



# Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus



**Juni 2023**

**Gottesdienstordnung – Informationen**

5. Juni bis 2. Juli 2023

## *Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes!*

Es gibt Momente in unserem Alltag, die uns mit einem Male über diesem schweben lassen. Wir stehen gewissermaßen für eine kurze Zeit über den Dingen und vor uns weitet sich der Blick in die Zukunft - vielleicht ein hoffnungsvoller, vielleicht ein banger Blick.



Die Bedeutung des Lebens tritt in den Vordergrund, das alltägliche Treiben und Getriebensein erscheint unwesentlich und wird uns danach aber wieder gefangen nehmen.

Wenn wir solche Momente des innehaltens geschenkt bekommen, dann sollten wir uns dafür Zeit nehmen, gerade auch wenn dies in einer Begegnung mit anderen Menschen geschieht: Miteinander reden, gemeinsam schweigen, dem anderen nahe sein.

Auf dem Titelfoto unseres Pfarrbriefes findet eine solche Begegnung statt. Zwei Menschen sitzen auf einer Bank in einem Park - womöglich vor einer Klinik. Sie scheinen miteinander vertraut. Sichtbar sind nur drei Beine, dazu ein Rollstuhl.

Schweigen und Reden und der Blick in die Zukunft: Was ist wirklich wichtig im Leben?

In dieser Situation wird augenscheinlich, dass es nicht nur darum geht, sich jetzt oder irgendwann einmal der körperlichen Beschwerden des Alterns bewusst zu werden, sondern überhaupt der Zebrechlichkeit des Lebens zu jeder Stunde.

Dafür sind solche Momente, in denen wir dem Alltag entrückt sind, da. Für das alltägliche Leben sind uns aber - damit wir lebensfähig bleiben - Gedanken, Einblicke und Erlebnisse nötig, die Kraft machen, Hoffnung schenken: Und sei es nur eine frühjahrsblühende Wiese.

Solche Erfahrungen wünsche ich uns allen - zu jeder Jahreszeit!

*Ihr Michael Graf*

Immer gut informiert: **[www.heiligefamilie.net](http://www.heiligefamilie.net)**

Titelfoto: Peter Weidemann - in: Pfarrbriefservice.de

**Konto der Kirchengemeinde Heilige Familie**

Wiesbadener Volksbank IBAN DE67 5109 0000 0040 3867 00

**Impressum**

V.i.S.d.P.: Pfr. Stefan Schneider, Kirchstraße 7, 65307 Bad Schwalbach

---

# Gottesdienste in der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

---

## Modifizierte Gottesdienstordnung

Inzwischen gilt eine aktualisierte Gottesdienstordnung.  
Die wesentlichste Änderung ist eine einheitliche Zeitschiene für alle Kirchen:

**Seit Mai werden an den Sonn- und Feiertagen die  
Gottesdienste um 9:30 Uhr und um 11:00 Uhr  
gefeiert.**

Weitere Änderungen betreffen die Formen der Gottesdienstfeier als Heilige Messe oder als Wort-Gottes-Feier.

---

### Montag, 05.06.

Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in  
Deutschland, Märtyrer

17:00 Bleidenstadt

**Rosenkranzgebet**

---

### Dienstag, 06.06.

Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von  
Magdeburg

17:00 Bad Schwalbach

**Vesper**

---

### Mittwoch, 07.06.

18:00 Kemel

**Heilige Messe**

18:00 Wehen

**Heilige Messe**

---

## Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

### Donnerstag, 08.06.

Kollekte für die Pfarrei

09:00 Bleidenstadt

**Heilige Messe** mitgestaltet von der  
Bläsergruppe St. Ferrutius,  
anschließend Prozession durch  
Bleidenstadt und Schluss-Segen in der  
Kirche St. Ferrutius  
anschließend Pfarrfest

09:30 Niederglabach

**Heilige Messe** mit Prozession,  
anschließend Pfarrfest

10:00	Bad Schwalbach	<b>Heilige Messe</b> mit Prozession und anschließendem Pfarrfest
16:00	Michelbach	<b>Gottesdienst</b> im DRK-Seniorenzentrum
17:15	Hahn	<b>Rosenkranzgebet</b>
17:30	Nauroth	<b>Vesper</b>

**Freitag, 09.06.**

Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer

09:00	Bad Schwalbach	<b>Heilige Messe</b> für Hans Joachim Fischer mit Edith und Peter
-------	----------------	--

**10. Sonntag im Jahreskreis****Samstag, 10.06.**

Kollekte für die Jugendarbeit in der Pfarrei

17:00	Bad Schwalbach	<b>Rosenkranzandacht und Komplet</b>
18:00	Kemel	<b>Heilige Messe</b>
18:00	Hahn	<b>Heilige Messe</b>

**Sonntag, 11.06.**

Kollekte für die Jugendarbeit in der Pfarrei

09:30	Daisbach	<b>Heilige Messe</b> für Domdekan Corden und seine Familie
09:30	Niedergladbach	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
09:30	Wehen	<b>Heilige Messe</b>
09:30	Michelbach	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
11:00	Breithardt	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
11:00	Bleidenstadt	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
11:00	Bad Schwalbach	<b>Heilige Messe</b> für Provvidenza Rizzo
11:00	Laufenselden	<b>Heilige Messe</b>

**Montag, 12.06.**

17:00	Bleidenstadt	<b>Rosenkranzgebet</b>
-------	--------------	------------------------

**Dienstag, 13.06.**

Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester

09:00	Kemel	<b>Heilige Messe</b>
-------	-------	----------------------

17:00 Bad Schwalbach **Vesper**

---

### **Mittwoch, 14.06.**

09:00 Michelbach **Heilige Messe**

17:00 Bleidenstadt **Wort-Gottes-Feier**

18:00 Lindschied **Heilige Messe**

---

### **Donnerstag, 15.06.**

Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien

15:45 Bad Schwalbach **Gottesdienst** im Kreisaltenzentrum

16:15 Bad Schwalbach **Eucharistische Anbetung**

17:15 Hahn **Rosenkranzgebet**

18:00 Hahn **Heilige Messe**

17:30 Nauroth **Vesper**

18:00 Nauroth **Wort-Gottes-Feier**

---

### **Freitag, 16.06.**

Heiligstes Herz Jesu

09:00 Daisbach **Heilige Messe**

09:00 Bad Schwalbach **Heilige Messe**  
für Luzia Pohn

---

## **11. Sonntag im Jahreskreis**

### **Samstag, 17.06.**

Kollekte für die Pfarrei

17:00 Bad Schwalbach **Rosenkranzandacht und Komplet**

17:00 Bad Schwalbach **Sakrament der Versöhnung**

18:00 Michelbach **Heilige Messe**

18:00 Hahn **Heilige Messe**

### **Sonntag, 18.06.**

Kollekte für die Pfarrei

09:30 Daisbach **Wort-Gottes-Feier**

09:30 Breithardt **Heilige Messe** zum Fest Fronleichnam

09:30 Niedergladbach **Heilige Messe**  
für Eheleute Peter u. Barbara Montsch  
Gedenken für Else und Änne Schwarz und  
Angehörige

09:30	Wehen	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
11:00	Schlangenbad	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
11:00	Laufenselden	<b>Wort-Gottes-Feier</b> mit dem Kirchenchor Quintessenz aus Breithardt
11:00	Bleidenstadt	<b>Heilige Messe</b> als Familiengottesdienst
11:00	Bad Schwalbach	<b>Heilige Messe</b> für Erich Potempa und Angehörige Gedenken für Lebende und Verstorbene der Familien Hardt & Mais

**Montag, 19.06.**

Hl. Elisabeth von Schönau, Ordensfrau, Mystikerin,  
hl. Romuald, Abt, Ordensgr.

17:00	Bleidenstadt	<b>Rosenkranzgebet</b>
-------	--------------	------------------------

**Dienstag, 20.06.**

15:30	Hahn	<b>Wort-Gottes-Feier</b> in der Seniorenresidenz Lessingstraße
17:00	Bad Schwalbach	<b>Vesper</b>
18:00	Wehen	<b>Heilige Messe</b>

**Mittwoch, 21.06.**

Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann

15:30	Hahn	<b>Wort-Gottes-Feier</b> in der Seniorenresidenz Am Ehrenmal
17:00	Bleidenstadt	<b>Heilige Messe</b>
18:00	Lindschied	<b>Wort-Gottes-Feier</b>

**Donnerstag, 22.06.**

Hl. Paulinus, Bischof, hl. John Fisher, Bischof, hl.  
Thomas Morus, Märtyrer

16:00	Michelbach	<b>Gottesdienst</b> im DRK-Seniorenzentrum
16:15	Bad Schwalbach	<b>Eucharistische Anbetung</b>
17:15	Hahn	<b>Rosenkranzgebet</b>
17:30	Nauroth	<b>Vesper</b>
18:00	Nauroth	<b>Heilige Messe</b>

**Freitag, 23.06.**

09:00	Bad Schwalbach	<b>Heilige Messe</b>
-------	----------------	----------------------

---

## 12. Sonntag im Jahreskreis

### Samstag, 24.06.

Kollekte für die Pfarrei

- 17:00 Bad Schwalbach **Rosenkranzandacht und Komplet**  
18:00 Kemel **Heilige Messe**  
18:00 Hahn **Heilige Messe**  
für Roman Brittner

### Sonntag, 25.06.

Kollekte für die Pfarrei

- 09:30 Niederglabach **Wort-Gottes-Feier**  
09:30 Michelbach **Wort-Gottes-Feier**  
09:30 Wehen **Heilige Messe**  
für Herbert König und Verstorbene der Familien König und Schneider  
09:30 Breithardt **Heilige Messe**  
11:00 Bleidenstadt **Wort-Gottes-Feier**  
11:00 Laufenselden **Wort-Gottes-Feier**  
11:00 Bad Schwalbach **Heilige Messe**  
für Agnes Nimführ, Eltern und Geschwister  
11:00 Schlangenbad **Heilige Messe**  
17:00 Hahn **Jugendgottesdienst**

---

### Montag, 26.06.

Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester

- 17:00 Bleidenstadt **Rosenkranzgebet**

---

### Dienstag, 27.06.

Hl. Hemma von Gurk, Stifterin, hl. Cyrill von Alexandrien, Bischof

- 09:00 Kemel **Heilige Messe**  
17:00 Bad Schwalbach **Vesper**

---

### Mittwoch, 28.06.

Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer

- 09:00 Michelbach **Heilige Messe**  
17:00 Bleidenstadt **Wort-Gottes-Feier**  
18:00 Lindschied **Heilige Messe**  
für Hilde und Josef Focke, Herta Langer und Claus Kespelher

**Donnerstag, 29.06.**

Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel

16:15	Bad Schwalbach	<b>Eucharistische Anbetung</b>
17:15	Hahn	<b>Rosenkranzgebet</b>
18:00	Hahn	<b>Heilige Messe</b>
17:30	Nauroth	<b>Vesper</b>
18:00	Nauroth	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
18:00	Geroldstein	<b>Friedensgebet</b>

**Freitag, 30.06.**

Hl. Otto, Bischof, Glaubensbote

09:00	Daisbach	<b>Heilige Messe</b>
09:00	Bad Schwalbach	<b>Heilige Messe</b> für Rosemarie Schmidt
19:30	Laufenselden	<b>Ökumenisches Abendgebet</b> in der evangelischen Kirche

**13. Sonntag im Jahreskreis****Samstag, 01.07.**

Kollekte für die Aufgaben des Papstes in der Weltkirche

17:00	Bad Schwalbach	<b>Stille Anbetung und Komplet</b>
18:00	Kemel	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
18:00	Daisbach	<b>Heilige Messe</b>
18:00	Hahn	<b>Wort-Gottes-Feier</b>

**Sonntag, 02.07.**

Kollekte für die Aufgaben des Papstes in der Weltkirche

09:30	Michelbach	<b>Heilige Messe</b>
09:30	Wehen	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
09:30	Niedergladbach	<b>Heilige Messe</b>
11:00	Breithardt	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
11:00	Bad Schwalbach	<b>Heilige Messe</b> mit dem Kirchenchor Quintessenz aus Breithardt für Provvidenza Rizzo
11:00	Bleidenstadt	<b>Heilige Messe</b>
11:00	Schlangenbad	<b>Wort-Gottes-Feier</b>



Herr, unser Gott, wir bringen das Brot dar,  
das aus vielen Körnern bereitet,  
und den Wein,  
der aus vielen Trauben gewonnen ist.

Schenke deiner Kirche,  
was diese Gaben geheimnisvoll bezeichnen:  
die Einheit und den Frieden.

Darum bitten wir durch Christus, unseren  
Herrn.

*Gabengebet  
der Messe von Fronleichnam*

## Schließtag des Zentralen Pfarrbüros

Am 9. Juni, dem Freitag nach Fronleichnam, ist das Zentrale Pfarrbüro in Bad Schwalbach geschlossen.

---

### Präventions-Schulung

#### zum Schutzkonzept und Verhaltenskodex der Pfarrei

Seit zwei Jahren haben wir ein Schutzkonzept und einen Verhaltenskodex, der für alle Bereiche gilt, in denen wir in der Pfarrei mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Vor den Sommerferien bieten wir wieder eine Schulung zum Schutzkonzept und unserem Verhaltenskodex an. Für die Umsetzung des Verhaltenskodex ist es wichtig, dass alle Engagierten in der Kinder- und Jugendarbeit der Pfarrei, sich im Rahmen einer verbindlichen Schulung mit dem Schutzkonzept und dem Verhaltenskodex beschäftigen.

Die Schulung findet statt am Mittwoch, dem 12. Juli, um 19.00 Uhr im Landgraf-Ernst-Haus in Bad Schwalbach.

Interessierte können sich bei Peter Schwaderlapp via Email anmelden:  
[p.schwaderlapp@heiligefamilie.net](mailto:p.schwaderlapp@heiligefamilie.net)

---

### Beichte – Sakrament der Versöhnung

#### in der Pfarrkirche St. Elisabeth

An den Samstagen 17. Juni sowie 15. und 29. Juli können Sie von 17.00 Uhr bis 17.30 Uhr bei Pfarrer Stefan Schneider das Sakrament der Versöhnung empfangen.

Gerne können Sie auch im zentralen Pfarrbüro einen Beichttermin vereinbaren.

Das Sakrament der Versöhnung (Beichte) ist ein schönes Sakrament. Es ist eine unglaubliche Erleichterung für Geist und Seele - denn alles was uns belastet, können wir im Beichtgespräch Gott übergeben, der uns durch den Priester von unserer Schuld und unseren Sünden losspricht. Keine Macht der Welt kann das außer Gott. Es ist ein großes Geschenk Gottes für uns.

Ich lade Sie herzlich ein!

*Ihr Pfarrer Stefan Schneider*

# Qualifizierungskurs

## für Hospizbegleiter\*innen in Bad Schwalbach

Der Ökumenische Hospizverein bietet einen Kurs für die Ausbildung zur Hospizbegleiterin/zum Hospizbegleiter an. Für die Leitung des Kurses konnte Pfarrerin i.R. Heinke Geiter gewonnen werden, die im Idsteiner Land bereits mehrere Kurse geleitet hat.

Der Kurs umfasst insgesamt 12 Samstage und zusätzlich ein Praktikum in einem Stationären Hospiz oder einer Pflegeeinrichtung. Der Kurs gliedert sich in einen Grundkurs von 5 Samstagen und dem Praktikum von 20 Stunden im Herbst 2023 und dem Aufbaukurs von weiteren 7 Samstagen im Frühjahr 2023.

Der Kurs findet voraussichtlich in den Räumen der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde in der Erbsenstraße in Bad Schwalbach statt.

Die Teilnehmergebühr beträgt für den gesamten Kurs 150 Euro. Die Gebühren können für die Teilnehmer\*innen erstattet werden, die sich aktiv der Hospizgruppe des Ökumenischen Hospizvereins anschließen.

### Die Inhalte des Kurses sind im Grundkurs:

- Persönliche Erfahrungen mit Abschied und Tod
- Der Weg von der Diagnose zum Tod
- Begleitung von Sterbenden und ihren Angehörigen
- Krankheit und Pflegebedürftigkeit verändern das Leben grundlegend
- Trauernde begleiten

### Der Aufbaukurs umfasst die Themen:

- Palliative Care
- Vorsorgeplanung
- Aussegnung und Bestattung
- Kinder in der Sterbebegleitung
- Demenz und Biographie Arbeit
- Umgang mit Sterben und Tod in anderen Religionen
- Hospizbewegung und Palliativnetz

Der Termin für den Informationsabend ist der 20. Juni 2023 um 19.00 Uhr in der Kreuzkirche in 65307 Bad Schwalbach, Erbsenstraße 28.

Wenn Sie interessiert sind, wenden Sie sich bitte an:  
Monika Hoch, Einsatzleiterin des Ökumenischen Hospizvereins  
Tel. 06120 8505 oder 015771942566.

---

## **Pfarrer i. R. Josef Kögel gestorben**

Im Alter von 92 Jahren ist am 20. April in Frankfurt Pfarrer im Ruhestand Josef Kögel gestorben. Josef Kögel wurde in Glatz/Schlesien geboren. Zusammen mit seiner Familie wurde er im Februar 1946 aus seiner Heimat vertrieben und kam nach Mürrwarden an der Nordsee. Dort arbeitete er eineinhalb Jahre lang in der Landwirtschaft, bis er 1947 – nicht zuletzt durch Vermittlung seines Heimatpfarrers – in der Obertertia in Königstein/Taunus seine schulische Bildung fortsetzen und 1953 das Abitur ablegen konnte.

In Königstein und München studierte er Philosophie und Theologie und wurde am 8. Dezember 1957 im Limburger Dom zum Priester geweiht.

Unmittelbar nach dem Seelsorgepraktikum in Herschbach übernahm er regelmäßig als Seminarpriester für den erkrankten Pfarrer priesterliche Dienste in der Pfarrei. Es folgten Kaplanstellen in Schloßborn und in Frankfurt. Zum 1. Mai 1966 ernannte ihn der Bischof zum Pfarrer der Pfarrei St. Johannes der Täufer in Niederreifenberg.

Mit einem offenen Herz für die Sorgen und Nöte der Menschen suchte er zu helfen, zu vermitteln und auszugleichen. Zusätzlich zu seinen Diensten in der Seelsorge nahm er für fünf Jahre das Amt des Vertreters des Dekans und für zehn Jahre das Amt des Dekans im Dekanat Königstein wahr.

Zum 1. Mai 1987 ernannte ihn der Bischof zum Pfarrer der Pfarrei Herz Mariä in Wehen und der Pfarrvikarie St. Johannes Nepomuk in Hahn. Seine Erfahrungen aus Niederreifenberg bezüglich Planung und Bau der neu zu errichtenden Kirche und des Gemeindezentrums sowie des Pfarrhauses in Hahn konnte er dort gut einbringen.

In beiden Gemeinden motivierte er mit seiner besonnenen und zurückhaltenden Arbeitsweise viele Frauen und Männer für die Katechese von

Kindern und Jugendlichen. Er übernahm für fünf Jahre das Amt des Dekans im Dekanat Idstein.

1995 trat Kögel in den Ruhestand und wählte Oberliederbach zu seinem Wohnsitz. Als Leiter der Seelsorge in der Justizvollzugsanstalt Diez übernahm er von September 1996 bis August 2008 einen Subsidiarsauftrag.

Auch im Ruhestand ging Pfarrer Kögel, so lange es ihm möglich war, seiner Leidenschaft für das Ski- und Schlittschuhfahren nach. Sportliche Betätigung war ihm stets wichtig.

Im vergangenen Jahr verschlechterte sich sein Gesundheitszustand und er ging schweren Herzens in ein Altenheim in Frankfurt. Dort konnte er am 8. Dezember 2022 sein 65-jähriges Priesterjubiläum begehen.



# 17. JUNI

## KOMPAKT

Der Volksaufstand in der DDR 1953

Eine Ausstellung im Foyer  
des Gemeindezentrums von Herz Mariae Wehen  
17. Juni bis 16. Juli - Montag bis Freitag - 13:00 bis 19:00 Uhr



# Normenerhöhung, Neuer Kurs, Arbeiteraufstand, Ausnahmezustand ...

## Klingelt da etwas?

Der Volksaufstand in der DDR vom 17. Juni 1953 jährt sich 2023 zum 70. Mal. Die Ausstellung der Bundesstiftung Aufarbeitung fasst die Geschichte auf sechs Tafeln kompakt zusammen. Illustrationen, Infografiken, zeithistorische Fotos und leicht verständliche Texte zeichnen die Ereignisse um den 17. Juni nach.

Kontakt und Info über Michael Graf  
[dr.michaelgraf@t-online.de](mailto:dr.michaelgraf@t-online.de)  
0171-5420256

BUNDESSTIFTUNG  
AUFARBEITUNG 

## Johannispilgern in Aarbergen

Nach dem schönen Pilgertag im letzten Jahr wollen wir uns gerne wieder auf den Weg machen:

Am 24.06.2023, dem Johannistag, sollen alle Aarbergener Orte gemeinsam angesteuert werden. Hierzu eingeladen sind Alle, die Spaß an Gemeinschaft oder/und am Laufen haben, die sich für Aarbergener Kirchen interessieren oder an Orgeln, die eine (besondere) Verbindung zu Johannes haben oder einfach nur „dabei“ sein wollen. Wir freuen uns über Teilnehmende aus anderen Gemeinden und dem Aarbergener „Umland“ und wollen die Gelegenheit nutzen, auch die Pfarrei Heilige Familie näher zusammenrücken zu lassen.

- 9.00 Start in Daisbach im Pfarrgarten der katholischen Kirche
- 10.00 Panrod, evangelische Kirche
- 12.00 Rückershausen, evangelische Kirche
- 14.30 Kettenbach, evangelische Kirche
- 15.30 Michelbach, katholische Kirche
- 17.00 ökumenischer Gottesdienst im Brühl im Rahmen der Sonnwendfeier.

An den einzelnen Orten erwartet die Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm. In den kommenden Jahren widmen wir uns den Kirchenorgeln. In diesem Jahr wird Pfarrer Heiko Wulfert die Orgel in Rückershausen nicht nur vorstellen sondern auch gleich eine Kostprobe seines Orgelspiels geben.

Insgesamt ergibt sich eine Wegstrecke von etwa 17 km. Es ist möglich, auch nur Teilabschnitte mitzugehen. Ein Shuttlebus steht zur Verfügung, um Teilnehmende flexibel abzuholen oder zurückzubringen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Für Verpflegung sorgt jeder selbst. Wasser kann unterwegs aufgefüllt werden. Kontakt für Rückfragen: Toni Müller - 06120 508567.

Wir freuen uns auf einen intensiven, bewegten und bewegenden Tag in Gemeinschaft mit vielen bekannten und neuen Gesichtern und sagen allen „Herzlich Willkommen!“

Das Vorbereitungsteam  
aller Aarbergener Kirchengemeinden beider Konfessionen

# Johannispilgern in Aarbergen 24. Juni 2023



Start 9.00 Uhr St. Josef Daisbach mit Segen

10.00 Uhr evang. Kirche Panrod

12.00 Uhr evang. Kirche Rückershausen

14.30 Uhr evang. Kirche Kettenbach

15.30 Uhr St. Bonifatius

17.00 Uhr ökum. Gottesdienst im Brühl im Rahmen der Sonnwendfeier

Kontakt für Rückfragen:  
Toni Müller 06120 508567

## Kirchenführung in St. Ägidius Niederglabach

aus der Reihe „...denn die im Dunkeln sieht man nicht“

Es gibt Schätze, die im Verborgenen liegen und die nur ans Licht gebracht werden müssen. So ist es auch mit unseren Kirchen des Untertaunus.

Sie wurden zu Zeiten eines stark gelebten Glaubens mit viel Einsatz und Mühen gebaut. Ihre Bedeutung erschließt sich nicht immer auf den ersten Blick, doch haben sie vielen Menschen eine (Glaubens-)Heimat gegeben

und tun dies bis heute. Vom 17. Jahrhundert bis in die neueste Zeit (1990) reichen die Entstehungsdaten der katholischen Kirchen im Bezirk Untertaunus.

Entsprechend vielfältig sind ihre Baustile und Charakteristika.

Wir laden alle Gläubigen der beiden katholischen Pfarreien im Untertaunus und alle Kunstinteressierten herzlich zu einer besonderen Kirchenführung am 1. Juli 2023 um 15:30 Uhr nach Schlangenbad - Niederglabach ein.

Melanie Hanold, die auch an der Erstellung des digitalen Kirchenführers über St. Ägidius maßgeblich beteiligt war, wird mit ihrer lockeren, aber auch fachlich versierten Art große und kleine Geschichten rund um das Kirchengebäude vermitteln.

Wagen Sie mit ihr wieder einen „Blick über den Kirchturm“ - über Dorf-, Stadt- und Bezirksgrenzen hinaus und entdecken Sie Neues und Altes!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



## **Vokalensemble Crescendo startet wieder durch ...**

**... und sucht dringend Mitsängerinnen und Mitsänger**

Nach einer schrecklich langen Coronapause nahm das Vokalensemble Crescendo im Herbst des letzten Jahres wieder seine kreative Arbeit auf und startete mit regelmäßigen Proben.

In dem kirchortübergreifenden Chor unter der Leitung von Michael Jäger singen zurzeit 25 Frauen und Männer aus allen drei Taunussteiner



Kirchorten und aus Bad Schwalbach.

Hauptsächlich widmet sich das Ensemble dem Neuen Geistlichen Lied.

Nach der Erarbeitung eines neuen Repertoires in einem Chorwochenende im Februar dieses Jahres wurde als erstes Projekt die diesjährige Osternacht in St. Johannes Nepomuk musikalisch durch den Chor gestaltet.

Als weitere Projekte sind weitere Gottesdienstbegleitungen geplant und vielleicht auch wieder ein eigenes Konzert.

Der Chor würde sich freuen, wenn er auch von Sängerinnen und Sängern aus den anderen Kirchorten, ggf. auch aus dort bestehenden Chören oder Gesangsgruppen, unterstützt würde.

Jede und jeder, die oder der gerne singt und daran interessiert ist, gemeinsam mit uns Aufführungen oder Projekte zu erarbeiten und zu präsentieren oder auch dauerhaft bei uns mitzusingen, ist herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Norbert Charwath unter der Rufnummer 0172 678 2057.



# SELBSTBESTIMMT BUNT!

ERLEBNISAUSSTELLUNG ZU VIELFALT, GEFÜHLEN UND SEXUALITÄT

**vom 6. bis zum 13. Juli in St. Johannes Nepomuk, Taunusstein-Hahn**

Seit etwa einem Jahr gibt es einen ökumenischen Arbeitskreis mit dem Ziel ein schulpastorales Angebot für den Untertaunus zu entwickeln. Aus dem diesem Kreis heraus kam die Idee die Ausstellung „selbstbestimmt bunt“ als Kirchenraumprojekt in den Untertaunus zu holen.

Die Ausstellung war im letzten Jahr unter anderem Teil des Jugendkirchentages des EKHN in Gernsheim.

An sechs verschiedenen Stationen geht es um das Thema Vielfalt nicht nur mit Blick auf die eigene Person, sondern auch auf die Bibel und Gott.

Eine spannende Auseinandersetzung wartet auf die Besucher:innen.

Die Ausstellung richtet sich an Schulklassen ab Jahrgangsstufe 8.

Alle Interessierten sind dann zu den Öffnungszeiten am

- 9. Juli von 15:00 bis 20:00 Uhr
- 13. Juli von 19:00 bis 21:00 Uhr eingeladen.

Außerdem wird es einen Jugendgottesdienst am 9. Juli um 18 Uhr geben, zudem natürlich auch alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

# Aus dem Kirchort St. Ägidius

## Fronleichnam steht vor der Tür

Und das soll gefeiert werden! Am 8. Juni möchten wir gemeinsam um 9:30 Uhr Messe feiern und werden uns im Anschluss aufmachen zu unserer Prozession durch den Ort an die einzelnen Altäre.

Die Blaskapelle Gladbachtal und der Singkreis werden uns traditionell begleiten.

Die Schlangenhader Kommunionkinder werden auch mitgehen.

Nach der Prozession laden wir zu einem gemütlichen Grillen hinterm Haus Ägidius ein. Auch für Getränke wird gesorgt sein. Außerdem wird es dieses Jahr wieder Kaffee und Kuchen geben. Eine Spendenliste hängt in der Kirche aus! Es wäre schön, wenn Sie sich in den nächsten Wochen eintragen. Wir freuen uns auf ein gut besuchtes Fest!

## Nächste Ortsausschusssitzung

Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, dem 14. Juni, um 19:30 Uhr statt.

## Gottesdienst im Freien

Am 9. Juli wird es wieder einen Gottesdienst im Freien geben.

Da diese Veranstaltung im letzten Jahr so gut angenommen wurde, hat sich Dieter Kauer mit seinem Sohn Dominik bereit erklärt, dies musikalisch zu begleiten.





DIE EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE  
SCHLANGENBAD UND  
DER KATHOLISCHE KIRCHORT HERZ JESU  
LADEN HERZLICH EIN

# ÖKUMENISCHES SOMMER FEST

SAMSTAG, 8. JULI 2023

14.00 UHR OPEN-AIR-GOTTESDIENST  
ANSCHL.  
GRILLFEST UND LIVEMUSIK MIT  
EARLY BIRD & NIGHT OWL

HISTORISCHE CAFEHALLE  
RHEINGAUER STRASSE  
SCHLANGENBAD

### **Pfarrer-Thewalt-Saal**

#### **Neuer Name für den neuen Saal im Pfarrhaus Schlangenbad**

Am 26. April 2023 in unserer letzten Sitzung des Ortsausschusses von Herz Jesu Schlangenbad wurde er gefunden - und auch schnell für gut befunden - der neue Name für unseren neuen Saal: Pfarrer-Thewalt-Saal!

Er erinnert an den Pfarrer Aloys Thewalt (1852-1899), der sich sehr stark (auch finanziell) für den Bau unserer Kirche Herz Jesu engagierte. Seinen Gedenkstein findet man in der Kirche links neben dem Hochaltar.

Der Saal wird seit der Einweihung des Pfarrhauses nach der Renovierung eifrig genutzt.



Die beiden Fotos zeigen den Abschluss des „Familiengottesdienstes unterwegs“ am 7. Mai 2023.

Info: Er kann natürlich auch für private Feiern über das zentrale Pfarrbüro gebucht werden.

---

## Aus dem Kirchort St. Elisabeth

### Fronleichnam

Am 8. Juni wollen wir gemeinsam Fronleichnam feiern. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Auch in diesem Jahr ist eine Prozession durch den Kurpark geplant, die mit dem sakramentalen Segen in der Kirche endet.

Im Anschluss kommen wir im Pfarrhof zusammen um gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Für das leibliche Wohl ist wie immer gut gesorgt.

Wer Zeit und Lust hat bei den Vorbereitungen zu helfen, meldet sich bitte im Pfarrbüro bei Frau Hanold oder Frau Lammel.



## Kirchenchor Quintessenz Breithardt singt in Bad Schwalbach ...

... am 2. Juli um 11:00 Uhr in der Heiligen Messe in St. Elisabeth. Die Gottesdienstbesucher möchten wir mit unserem Liedgut überraschen und zugleich hoffen, dass es ihnen gefallen wird.

Übrigens:

Der Chor Quintessenz probt  
jeden Donnerstag ab 19:45 Uhr

in der Katholischen Kirche Breithardt

Elisabeth Watzal 0159-02150067



## Die ältere Generation von St. Elisabeth kommt gerne zusammen –

so seit vielen Jahren in der Gruppe 50+AKTIV. Meistens trifft man sich zu Kaffee und Kuchen im L-E-H oder ist zu einer Exkursion unterwegs, um Neues zu erleben und kennenzulernen.

Jetzt hat man sich in St. Elisabeth überlegt, wie man zusätzlich etwas gemeinsam unternehmen kann – ganz im Sinne des Zweiten Vatikanischen Konzils, auf dem mit koinonia eine vierte Grunddimension der Kirche beschrieben wurde – die Gemeinschaft (koinonia), in der die christliche Gemeinde ihren Ausdruck findet.

So wurde verabredet, sich künftig an jedem zweiten Mittwoch im Monat im L-E-H um 17.00 h zum Tagesausklang zu treffen – man könnte auch sagen zum Dämmerchoppen oder (neudeutsch) zur After-Work-Party. Da diese Zusammenkünfte der Geselligkeit dienen und Geschichten und Gesang dazugehören, spricht man auch vom 3G-Treffen...

Wichtig ist den Initiatoren der 3G-

*Treffen im L-E-H  
zum Tagesausklang  
am Mittwoch - 21. Juni - 17.00 h*



*Geselligkeit  
mit Geschichten und Gesang*

Treffen auch, dass man nicht unter sich bleibt, sondern dass sich viele angesprochen fühlen und dazukommen – sehr gerne auch aus den anderen Gemeinden; denn Oekumene kann und soll hier stattfinden.

Das nächste 3G-Treffen ist am Mittwoch, dem 21. Juni, um 17.00 h im L-E-H – also ausnahmsweise am 3. Mittwoch.

Herzliche Einladung – Getränke stehen und Liederbücher liegen bereit.

Klaus-P. Hüllen

### **Kirchenchor von St. Elisabeth zum 1. Juni aufgelöst**

Auf der Jahreshauptversammlung am 15. Februar wurde der mehrheitliche Beschluss gefasst, den Kirchenchor zum 1. Juni 2023 aufzulösen.

Gründe waren dabei die Überalterung, die lange und dennoch erfolglose Neumitgliederwerbung sowie die Hoffnung, dass damit etwas Neues entstehen kann.

Einen Vorläufer des Chores gab es bereits zum Ende des 19. Jahrhunderts. Der jetzige Chor wäre Ende nächsten Jahres somit 100 Jahre alt geworden.

Viele Mitglieder wurden bereits früher aufgrund ihrer langjährigen Mitgliedschaft geehrt - so gibt es Sängerinnen, die bereits in den 50er Jahren dem Chor beitraten.

In einer Feierstunde am 3. Mai im L-E-H wurden folgende Sänger und Sängerinnen geehrt und haben von Pfarrer Schneider Auszeichnungen vom Limburger Diözesan-Cäcilienverband erhalten:

*Von links nach rechts:*

Angelika Hüllen - Sopran  
für 40 Jahre

Eberhard Brunner - Tenor  
für 25 Jahre

Maria Hübner - Alt  
für 40 Jahre

Gottfried Pohlner, Tenor  
für 40 Jahre.



Nach der Ehrung gab es ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen sowie einen Rückblick auf die fast 100 Jahre Kirchenchor St. Elisabeth durch das Chormitglied Jutta Janisch.

Klaus-P. Hüllen trug ein lustiges Gedicht über die Chorprobe vor – frei nach Heinz Erhardt:

*Chorprobe – Kirchenchor St. Elisabeth*

*Fünfzehn Damen, Herren über siebzig sitzen im L-E-H in einer Rund und reden, schwätzen, plaudern - keiner hält den Mund.*

*Da – die Chorleiterin tritt ein und schon wird's still;  
denn jeder weiß, dass Frau Ickert etwas sagen will.  
Sie wartet einen kleinen Moment - das macht ihr Spaß  
und sagt dann mit lauter Stimm: Na, ich denk', wir singen was.*

*Und sogleich beginnt man mit dem Einsingen -  
dabei Melodien in Dur und Moll noch reichlich schief erklingen.  
Dann der Notenwart die Liederbücher verteilt -  
derweil der Tenor am hohen C noch feilt.  
Nun die Chorleiterin führt die Gabel an ihr Ohr  
und sucht nach dem richtigen Ton für den Chor  
und singt aaaaah – ja das ist er – der Anfangston,  
den man nötig für den Einsatz hat. Doch, horch, sie singen ja schon.*

*Und sie singen viel von Kirche, Glauben und vom Loben -  
alles zur Ehre Gottes im Himmel dort oben.  
Von Maria wird auch gesungen – besonders im Mai -  
dann oftmals mit zwölf Strophen – aber auch das geht vorbei.*

*Müde von der Armbewegung senkt die Chorleiterin dann den Stab,  
und müde von den tiefen Tönen wischt der Bariton den Schweiß sich ab.  
Ein Sopran erzählt begeistert, wie ihr das „Fis“ heut gelang,  
und eine Dame vom Alt erklärt, wie gut sie mal wieder sang.*



*Doch dann sitzen alle fünfzehn endlich wieder um des Tisches Rund,  
und sie essen, trinken, erzählen - und keiner hält den Mund.  
So war es jahrelang Woche für Woche im L-E-H -  
doch leider - jetzt singt sie nicht mehr – diese fröhliche Schar.  
Nun - wir wollen darüber nicht nur klagen,  
sondern unserem Chor auch herzlich danke sagen:*

*Vielen lieben Dank!*

Klaus-P. Hüllen (frei nach Heinz Erhardt)

Ein letztes Mal wurde der Kanon wie beim Abschluss einer jeden Chorprobe gesungen: „Herr, bleibe bei uns“



## Im Pfarrwald 1.925 Bäume gepflanzt

Ende März war es endlich soweit. Im Pfarrwald von St. Elisabeth wurden Bäume gepflanzt.. Sie haben richtig gelesen: Insgesamt wurden 1.925 Bäume gepflanzt. Davon werden 1.250 Rotbuchen in ein paar Jahren für eine wunderschöne Färbung sorgen. Daneben wurden 650 kleine Douglasien und 25 Vogelkirschen gesetzt. Alles ist gut eingezäunt, damit es nun in Ruhe wachsen kann und Rehe und Wildschweine nur von außen zuschauen können.



Das ganze Projekt wird von Hessen Forst, vertreten durch Herrn Lauth, begleitet sowie finanziell durch das Land Hessen mit voraussichtlich 4.800 € gefördert.

Wir hoffen das alles Pflanzen gut angehen und freuen uns daher auch über den Regen, der im April und Mai so häufig viel. Schauen Sie doch gerne mal bei einem Spaziergang nach dem Rechten. Es ist besonders wichtig das der Zaun intakt bleibt.

Wenn Sie den Beitrag zum Klimaschutz finanziell Unterstützen möchten, können Sie das gerne durch eine Spende auf das Konto der Pfarrei (IBAN DE67 5109 0000 0040 3867 00) mit dem Zusatz Pfarrwald St. Elisabeth tun. Für Beträge bis zu 200,00 € reicht der Kontoauszug als Nachweis gegenüber dem Finanzamt.

## Weinfest vom 13. bis 17. Juli auf dem Schmidtbergplatz

Es ist bald soweit...

Das beliebte Weinfest auf dem Schmidtbergplatz mit unserem Weinstand wird in diesem Jahr vom 13. bis zum 17. Juli gefeiert.

Wir freuen uns, dass der Weinstand unter Beteiligung beider Konfessionen, also ökumenisch geführt wird.

Auch wenn das Weinfest in die Ferienzeit fällt, hoffen wir doch, dass möglichst viele unseren Stand besuchen. Es wäre schön, wenn Sie sich an unserem Weinstand „Zum fröhlichen Kirchberg“ eine kleine Auszeit gönnen. Ein köstliches Glas Wein trinken, ob rot oder weiß, und bei guten

Gesprächen den Abend ausklingen lassen. Sie haben die Möglichkeit sich mit Freunden und Bekannten zu treffen.

Es werden verschiedene Weine von unserem Winzer Engelmann-Schlepper aus Martinsthal angeboten.

Auch würden wir uns über Helferinnen und Helfer an unserem Stand freuen. Sie können sich gerne unter der Telefonnummer 06120 8505 melden. Der Erlös kommt einem guten Zweck zugute.

Eine schöne Frühlings- und Sommerzeit.

Karlheinz und Monika Hoch

### **Messdienerfreizeit 2023 in Dresden**

Und auch in diesem Jahr gab es wieder eine Freizeit mit den Messdienern. Sogar Paul Munteschinger konnte wiedergewonnen werden, die Reise zu begleiten.

In diesem Jahr ging es für insgesamt 4 Tage in das „ferne“ Dresden und zwar mit der Bahn ab Wiesbaden. Übernachtet haben wir in der Jugendherberge „Rudi Arndt“. Es handelt sich hierbei nicht um den Rudi Arndt, der 1927 in Wiesbaden geboren wurde und in den 70er Jahren Oberbürgermeister von Frankfurt war. Es gibt in der Tat noch einen Rudi Arndt, der sogar schon 1909 in Berlin geboren wurde. Er war ein deutscher Widerstandskämpfer gegenüber dem NS-Regime und da er sich für Juden einsetzte, wurde er sogar als „politischer Jude“ ins KZ Buchenwald deportiert, indem er auch schon 1940 starb.

Am Dienstag, den 18.04.23 ging es los. Wir brauchten den gesamten Tag nur für die Anreise.

Wir wurden danach sehr freundlich im Hause „Rudi Arndt“ empfangen und bekamen zu Glück noch ein warmes Essen.

Abends hatten wir noch Zeit zwei Spiele zu spielen. Herr Berger verteilte den Teilnehmern bereits im Zug ein Blatt Papier mit einer Wappenumrahmung. Jeder sollte dies in vier Teile teilen und



symbolisch aufzeichnen, was zu ihm passt. Nur ein Symbol sollte nicht für seine Persönlichkeit stehen.

Diese Wappen sollten dann zum gemeinsamen abendlichen Beisammensein mitgebracht werden. Nun sollten alle anderen Teilnehmer sich die Wappen nach der Reihe ansehen und raten, von wem das entsprechende Wappen ist. Somit konnte man sich wieder ein bisschen mehr kennenlernen.

Als zweites Spiel wurde das Lieblingsspiel „Werwolf“ mehrfach gespielt. Für dieses Spiel benötigt man mindestens 6-7 Personen und das war das Schöne an der Sache, dass alle gemeinsam mitspielen konnten. Wann hat man schließlich mal diese Gelegenheit.

Am Mittwoch ging es direkt nach dem Frühstück zu Fuß zur Stadtführung. Interessant ist, dass das Altstadtbereich nicht wirklich groß ist, sondern der Bereich, der nach dem 2. Weltkrieg zu DDR-Zeiten entstand. Damals hat man viele Bauten abgerissen, um große breite Straßen zu realisieren. Diese diente als Paradedstrasse, in denen auch die Panzer durchfahren konnten.



Deshalb ist die Stadt auch sehr „grün“. Diese Weiten kennen wir von Wiesbaden nicht.

Inzwischen sind viele Plattenbauten saniert und die Stadt glänzt im westlichen Charme.

Unserer Stadtführerin missfiel die großen Shoppingmalls, die wiederum für unsere Messdiener ein Eldorado waren.

Sie zeigte uns unter vielen Dingen den „Kulturpalast“, in dem wir unsere Mittagspause verbracht haben. Paul verteilte munter wieder die heißgeliebten Mohrenkopfbrötchen. Natürlich gab es auch Käse- und Salamibrötchen, Bananen und Wasser.

Am Nachmittag ging es in die Frauenkirche. Dort wurde uns ein Dokumentarfilm über den Wiederaufbau gezeigt. Im Anschluss sind wir selbständig durch die komplette Kirche gegangen. Es gibt eine Unterkirche, in der nach 2005 relativ wieder schnell Gottesdienst abgehalten wurde. Die Frauenkirche wurde im Übrigen von 2005-2015 wiederhergestellt, so wie sie vor dem Krieg aussah. Als krönender Abschluss des Tages sind wir ganz nach oben auf die Kuppel gestiegen und genossen den wundervollen Blick über die Stadt.

Nach dem Abendessen wurde wieder beisammengesessen und es wurde wieder intensiv „Werwolf“ gespielt.

Am Donnerstag ging es in die Kathedrale „Sanctissimae“. Die Katholische Hofkirche in Dresden, geweiht der heiligsten Dreifaltigkeit (Sanctissimae Trinitatis), ist Kathedrale des Bistums Dresden-Meißen sowie eine Stadtpfarrkirche Dresdens. Sie wurde unter Kurfürst Friedrich August II. von Sachsen durch den italienischen Baumeister Gaetano Chiaveri von 1739 bis 1755 im Stil des Barocks errichtet.

Aufgrund des Wetters ging es wieder in den Kulturpalast zum Mittagsspicknick. Nachmittags hat sich die Gruppe geteilt. Die älteren Mädchen sind mit mir in das berühmte „Grüne Gewölbe“ gegangen, während die anderen in das „Hygienemuseum“ gingen.

Das „Grüne Gewölbe“ ist die historische Museumssammlung der ehemaligen Schatzkammer der Wettiner Fürsten von der Renaissance bis zum Klassizismus.

Das „Hygienemuseum“ versteht sich heute als ein öffentliches Forum für Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft. Es wurde bereits 1912 gegründet. Es dient für Ausstellungen, Veranstaltungen, Erlebnisort für Familien und Event-Location. Hier gibt es alle Informationen vom Menschen mitten in Dresden.

Abends ging es als Abschluss zum Bowling spielen. Das macht erst richtig Spaß, wenn man eine größere Gruppe ist. Immerhin waren wir insgesamt (inkl. der 3 Betreuer) 14 Personen.



Am Freitag ging es trotz Bahnstreiks wieder nach Hause. Wir saßen im Zug nur bedingt zusammen, waren aber froh, dass alle gesund und unversehrt wieder zu Hause ankamen.

*Geschrieben  
von der weiblichen Betreuerin  
Susanne Grell*

# Aus dem Kirchorth Heilig Geist

## Treffen der Senioren Ü60

Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr treffen sich die Senioren des Ü60 im evangelischen Gemeindehaus. Das Treffen ist offen für alle interessierten Senioren. Die Gruppe freut sich über weitere Teilnehmende.

## Senioren Line Dance

Dienstags von 10:00 bis 11.00 Uhr

in Laufenselden: katholischer Gemeindesaal, Gronauer Weg 3

Info unter 0160 90268893

## Interkulturelles Sommer- und Begegnungsfest wird wieder „Fairtrade“ gefeiert

Wir freuen uns auch in diesem Jahr erneut zum interkulturellen Sommer- und Begegnungsfest einladen zu können. In Kooperation der evangelischen und katholischen Kirchen, dem Steuerkreis „Fairtrade“, dem Arbeitskreis Flüchtlinge und dem Verein HEIKIB e.V., sowie Netz-Heidenrod e.V. und der Sozialstation und vielen Helfer:innen mehr wird es am Samstag, 1. Juli ab 14.00 Uhr ein buntes Sommerfest rund um das evangelische Gemeindehaus in der Holzhäuser Str. 4, Laufenselden geben.

Getränke, Kaffee, hausgemachter Kuchen, Essen aus der Region und verschiedene Speisen aus den Ländern der Flüchtlinge werden für das leibliche Wohl sorgen. Alles natürlich unter dem Gedanken Fairtrade! Misereor, Brot für die Welt und viele andere Hilfsorganisationen engagieren sich seit Jahrzehnte im Bereich des „Fairten Handels“ und informieren über die schlechten Arbeitsbedingungen von Menschen in den ärmsten Ländern der Welt. Seit mehreren Jahren konnten sich auch die Kommunen um eine Auszeichnung zur „Fairtrade-Town“ bewerben. Bereits im Mai 2017 wurde Heidenrod zur fairen Gemeinde ausgezeichnet.

Beim Sommerfest soll das Bewusstsein für den „Fairten Handel“ wach gehalten werden. Armut und schlechte Arbeits- und Lebensbedingungen gehören zu den wesentlichen Fluchtgründen von Menschen in den ärmsten Ländern der Welt. Somit ist die Unterstützung des Fairten Handels eine

wesentliche Hilfe im Kampf gegen die Armut. Ein Grund mehr, dieses Fest gemeinsam mit den Gästen aus aller Welt zu feiern.

Sie dürfen sich an diesem Nachmittag auf ein buntes Rahmenprogramm mit verschiedenen musikalischen Darbietungen, Spiel und Spaß für Jung und Alt freuen.

Rund um das evangelische Gemeindehaus gibt es viel Platz. Deshalb wird es auch in diesem Jahr wieder Flohmarktstände geben. Die Standgebühr ist ein selbstgebackener Kuchen. Anmeldungen nimmt Frau Pfarrerin N. Züls entgegen: E-Mail Kontakt: Nikola.Zuels@ekh.de oder per Telefon: 06120/8044.

Für weitere Kuchenspenden sind wir - das Orga-Team - ebenfalls dankbar.

So freuen wir uns auf einen schönen, bunten gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen/Euch!

### **Mittagstisch für Senioren**

Herzlich laden wir zum Seniorenmittagstisch nach Laufenselden ein. In Kooperation von Netz-Heidenrod e.V., den Kirchen und dem Seniorenbüro laden wir das nächste Mal am Montag, 19.06.2023 um 12.00 Uhr erneut zum gemeinsamen Mittagessen ins evangelische Gemeindehaus, Holzhäuser Weg 3 nach Laufenselden ein. Nach traditioneller Küche wird ein 3-Gänge-Menü zubereitet und serviert.

Interessierte Senioren sind herzlich eingeladen, schon bei den Vorbereitungen zu helfen. Wir schnuppeln gemeinsam und treffen uns bereits um 9.30 Uhr. Dabei wird in fröhlicher Atmosphäre viel gelacht und das leckere Menü zubereitet.

Bitte denken Sie daran sich im evangelischen Gemeindebüro, Tel.: 06120/9040469 anzumelden. Der Teilnehmerbeitrag beträgt incl. Getränke: 5,- Euro und wird an dem Tag selber eingesammelt.

### **Kirchenchor Quintessenz aus Breithardt besucht den Kirchort St. Philippus & Jakobus**

Herzlich laden wir am Sonntag, 18. Juni, zu einer musikalischen Wort-Gottes-Feier um 11.00 Uhr ein. Der Kirchenchor aus dem Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer wird in diesem Gottesdienst zu Gast sein und mit einigen Liedern gesanglich mitgestalten. Im Anschluss an den Gottesdienst

sind alle eingeladen bei einer Tasse Kaffee, Tee oder kalten Getränken und ein bisschen Gebäck im Gemeindesaal miteinander ins Gespräch zu kommen!

Wir freuen uns auf den Besuch und über einen regen Gottesdienstbesuch!

Übrigens:

Der Kirchenchor Quintessenz probt jeden Donnerstag ab 19:45 Uhr in der Katholischen Kirche Breithardt. Infos über Elisabeth Watzal 0159-02150067



### **Save the date: Kirchengemeinde mit dem Fahrrad „On-Tour“**

Am Sonntag, dem 23. Juli, lädt der Ortsausschuss Heidenrod erneut in diesem Jahr zu einer Fahrrad-Tour für die ganze Familie ein. Los geht es um 10.00 Uhr ab der Kirche St. Philippus & Jakobus in Laufenselden.

Die Tour ist noch in Planung. Die Route wird so gewählt, dass sie für alle Radfreund:innen, Groß und Klein, gut fahrbar ist.

Unterwegs planen wir eine längere Rast mit Picknick und Spielen für die Kinder. Für die Verpflegung sorgt jeder Teilnehmende selbst. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung. Damit wir besser planen können bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens 10. Juli bei Angelika Massenkeil, Tel.: 0176 3269 4217, E-mail: [a.massenkeil@gmx.de](mailto:a.massenkeil@gmx.de)  
Monika Dirksmeier:  
[moni.dirksmeier@arcor.de](mailto:moni.dirksmeier@arcor.de) oder 0160 9021 4379.

---

## **Aus dem Kirchorst St. Bonifatius**

### **BibelTeilen am 13. Juni**

In die Tiefe einer Bibelstelle eindringen, erkennen in welchem ursprünglichen Zusammenhang sie niedergeschrieben wurde und herausfinden, was sie mir heute zu sagen hat. Diese Gedanken miteinander teilen, stellt immer wieder eine besondere Bereicherung dar.



Alles darf gesagt werden auch Kritisches, Bereicherndes, Zweifel dürfen ausgesprochen werden, denn sie führen uns oft auf einen Weg zu tieferem Verständnis und tiefem Glauben, wie beim zweifelnden Thomas.

Die Wirkmächtigkeit biblischer Texte führt uns zu Gottes Spuren.

*Das ökumenische BibelTeilen Team in Aarbergen*



AARBERGENER ÖKUMENE

# Ökumenisches BibelTeilen

IMMER AM 2. DIENSTAG EINES  
MONATS  
VON 19 - 20 UHR

**13. Juni**  
**Ev. Kirche**  
**Michelbach**

**11. Juli**  
**Kath. Kirche**  
**Michelbach**

**08. AUGUST**  
**EV. KIRCHE**  
**MICHELBACH**

## Aus dem Kirchort St. Josef

### Ökumenischer Seniorenkaffee

Zu unserem ökumenischen Seniorenkaffee laden wir herzlich ein. Er findet am Donnerstag, dem 15. Juni, wie gewohnt um 15 Uhr im Haus der Vereine in Daisbach statt.

Wir freuen uns, euch alle wieder zu sehen!

*Euer Kaffeekoche Team*

# Aus dem Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

**Erstkommunionfeier am 4. Juni um 11:00 Uhr**



Endlich ist es so weit: Die acht Hohensteiner Mädchen, die sich seit dem letzten Herbst auf diesen Tag vorbereiten, feiern ihre erste heilige Kommunion, und endlich auch wieder in unserer Kirche, wie es bis 2019 üblich und seit 2020 leider nicht mehr möglich war.

Herzlich laden wir zu dieser Feier auch Familien mit jüngeren Kindern ein, denn es ist ein großes Fest für die ganze Gemeinde, und drei Jahre lang haben die Familien aus Pandemie-Gründen weitgehend unter sich gefeiert. Nur eine Bank pro Familie wird reserviert, und wir haben auch noch Platz für drei zusätzliche Bänke und für Sitzkisten für Kinder.

## Neue Gottesdienstordnung

Seit dem ersten Mai gilt eine neue Gottesdienstordnung, die für uns Veränderungen bringt.

Wir haben jetzt immer am ersten und am zweiten Sonntag im Monat einen Wortgottesdienst um 11:00 Uhr und am dritten und vierten Sonntag im Monat eine Heilige Messe um 9:30 Uhr. Wenn es einen fünften Sonntag gibt, dann feiern wir einen Wortgottesdienst um 11:00 Uhr.

Feiertage haben eine eigene Ordnung, wir werden jeweils rechtzeitig vorher darauf hinweisen, wo und wann Gottesdienste stattfinden. Nutzen Sie bitte auch die aktuellen Informationen im Internet und im Blättche.

## Fronleichnam

Da zwei Pfarrer nicht überall zugleich Fronleichnam feiern können, werden wir in diesem Jahr das Fronleichnamsfest, das turnusgemäß in Breithardt stattfindet, erst am Sonntag, dem 18. Juni, feiern, da hätten wir regulär eine Messe.

2020 konnten wir nur sehr eingeschränkt feiern; dazu





hat es geregnet und wir hatten einen Blumenteppeich in der Kirche. In diesem Jahr möchten wir aber wieder gemeinsam mit Michelbach und Daisbach im großen Rahmen feiern und mindestens ein schönes Blumenbild zaubern – dafür brauchen wir natürlich Unterstützung: Fahnen müssen aufgestellt werden, wir hoffen auf Blumenspenden, fleißige Hände, die ab 7:30 Uhr mithelfen, gute Ideen für ein Motiv...



Der Fronleichnamsgottesdienst ist gleichzeitig auch der Dankgottesdienst für die Erstkommunionkinder, und er wird besonders für die Kinder gestaltet. Das

Team der Kindergottesdienste wird mitplanen, damit alle Kinder sich auch aktiv beteiligen können.

Bei der Prozession werden natürlich auch Blumen gestreut, alle Kinder dürfen einen Korb mit Blüten(Blättern) mitbringen und diese dann vor dem Pfarrer auf den Weg streuen.

Lasst uns diesen Tag auch als Dank für das Ende der Pandemie als ein tolles gemeinsames Fest feiern!

### Sommerfest für Wohnsitzlose

Auch in diesem Jahr wollen wir die wohnsitzlosen Besucher der Teestube Wiesbaden wieder zu einem Grillfest einladen – der Termin ist der 17.7.23, diesmal ein Donnerstag.

Ein großes Fest braucht Vorbereitung und viele helfende Hände. Ab dem Fronleichnamsfest wird die Spendenliste ausliegen. Salate, Kuchen und Geldspenden für Steaks, Würstchen und Getränke kann man darauf eintragen, gerne auch die Bereitschaft, nach Frauenstein mitzufahren und eine Aufgabe zu übernehmen.



Nähere Informationen bei Petra Franz oder Werner Hesse (Burg Hohenstein).



## Lebe mutig!

### Die Kunst, eigenverantwortlich zu leben

Persönlichkeitstrainer und Autor Kerim Kakmaci gibt uns einen Einblick, wie er Menschen motiviert, mutiger zu leben, als sie sich je vorstellen konnten.

**Mittwoch, 21.6.2023**

**19:30 Uhr**

**im Pfarrsaal der katholischen Kirche**  
(Backhausgasse 10)

Snacks und Getränke werden angeboten

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde

---

## Aus dem Kirchort St. Ferrutius

### Playmobil-Piratenschiff in der Kita St. Ferrutius angekommen

Viele Schaulustige waren zugegen, als am 3.5.2023 ein großes buntes Piratenschiff per Kran auf das Außengelände der Kita St. Ferrutius gehoben wurde um dort vor Anker zu gehen.

Die endgültige Übergabe, im Zuge eines großen Piratenfestes und der Schiffstaufe durch Pfarrer Schneider, fand am 12. Mai im Garten der Kita statt.



Das Schiff, ein Geschenk der Stiftung Kinderförderung von Playmobil ist über 12 Meter lang, zwei Meter fünfzig breit und über sechs Meter hoch.

Neben dem Schiff beteiligte sich die Playmobilstiftung,

der Förderverein, der Verwaltungsrat und die Gläser Stiftung an der umfassenden Umgestaltung und Erneuerung des Geländes rund um den Ankerplatz.

Das Schiff ist ein weiterer Baustein im Bewegungskonzept der Kita St. Ferrutius, die bereits seit 2008 als hessischer Bewegungskindergarten zertifiziert ist.

Die vielfältigen Spielmöglichkeiten die das Schiff bietet fördert die motorische Entwicklung der Kinder und bietet einen unerschöpflichen Raum für kreative Rollenspiele aller Altersstufen.

Deutschlandweit vergibt die Playmobilstiftung nur zehn Schiffe dieser Art im Jahr, aber der Kita St. Ferrutius ist es gelungen durch ein gelungenes Bewerbungsschreiben im Wettbewerb zu überzeugen.

„Mit dem neuen Schiff können wir unsere Piratenhochburg verschönern. So können alle, ob Piraten oder Piratinnen an den Herausforderungen der Seefahrt teilnehmen, daran wachsen, selbstsicher werden, sowie psychische, emotionale und physische Kompetenzen erweitern.“ stellt Frau Reichert-Mihm die Leiterin der Kita fest.

### Café Ferry

In der Ferrutiusstube im Pfarrzentrum Bleidenstadt treffen sich nette Leute zu guten Gesprächen, Geselligkeit, Blechkuchen und Kaffee.



Die AG Caritas am Kirchort St. Ferrutius in Bleidenstadt bietet an jedem 2. Dienstag im Monat Menschen jeden Alters, besonders Senior\*innen und einsamen Menschen, ein kostenfreies Angebot.

Der nächste Termin ist am Dienstag, 13. Juni 2023, 15:00 Uhr.

Wir freuen uns auf viele Gäste. Damit wir auch genug Kuchen für alle backen können, bitten wir möglichst um eine vorherige Anmeldung bei:

Norbert Pfaff - Tel.: 06128-41902 – ePost: [norbert.pfaff@yahoo.it](mailto:norbert.pfaff@yahoo.it)

### Ökumenischer Kinderbibeltag am 15. Juli in St. Ferrutius

„Feuer, Wasser, Esel – Die Geschichte vom Auszug aus Ägypten“

Wir laden alle Kinder von 4-10 Jahren ein, um gemeinsam die Geschichte vom Auszug aus Ägypten zu hören, nachzuspielen, zu basteln, zu malen und gemeinsam einen tollen Tag zu verbringen. Für Verpflegung ist gesorgt.

Flyer mit der Anmeldung werden rechtzeitig in den Kindergärten und Schulen verteilt und sind auch auf der Homepage abrufbar.

Wir freuen uns auf euer Kommen.



### Fronleichnam und Pfarrfest am 8. Juni

Seit über 700 Jahren feiert die Kirche das Fronleichnamsfest, eine beeindruckende Feier des Glaubens. Mit dem „Heiland aller Welt“ gehen wir auf die Straße.

Um 9:00 Uhr ist feierliches Hochamt in Bleidenstadt auf dem Parkplatz des Sport- und Jugendzentrums in der Taunusstraße, mitgestaltet von der Bläsergruppe St. Ferrutius.

Die anschließende Prozession nimmt folgenden Weg:

Taunusstraße – Panoramastraße – Rossbergstraße – Burgstraße – Brunnen – Stiftstraße – Schlusssegnen in der Kirche

Während der Prozession können die Kinder Blumen streuen und die Anwohner des Prozessionswegs bitten wir ihre Häuser zu schmücken. Vielen Dank!

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle ganz herzlich eingeladen zum **Pfarrfest „Unter der Pergola“** im Stiftshof.

Steaks und Würstchen vom Holzkohlegrill, Haspel mit Sauerkraut, Bier vom Fass, Weine, nicht-alkoholische Getränke

Ab 13:00 Uhr Kaffee und Kuchen. Von 13:00 – 16:00 Uhr findet das **Kinderfest auf der Kindergarten-Wiese** statt.

Für die Kuchentheke bitten wir ganz herzlich um Kuchenspenden. Bitte tragen Sie sich in die Liste im Turm der Pfarrkirche ein.

Für die Essens- und Getränkeausgabe suchen wir noch Helferinnen und Helfer. Melden Sie sich bitte in der Kontaktstelle zu den Öffnungszeiten montags 9:00 – 11:00 Uhr und mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr. Die Telefonnummer lautet 06124 723720.

Wir freuen uns und danken für Ihre Unterstützung!

### Neues von Kiki Kunterbunt

Anfang Mai war es so weit!

Wir haben mit unserer Kinderkirche Kiki Kunterbunt gestartet. Wir trafen uns im Kommunikationszentrum von St. Ferrutius und haben mit den Kindern einen wilden, bunten und ganz fabelhaften Kiki gemalt, haben ein Buch gelesen und Federn gebastelt. Die Kinder und wir hatten sehr viel Spaß.



Wir (Charlotte Mertes und Christine Mest) freuen uns schon auf unser nächstes Treffen am 02. Juli um 11 Uhr vor der Kirche St. Ferrutius „mit Kiki unterwegs“. Bei hoffentlich gutem Wetter gehen wir auf Schatzsuche rund um den Kirchturm St. Ferrutius.

Alle Kinder zwischen ca. 3 und 8 Jahren sind herzlich eingeladen mit uns auf Entdeckungstour zu gehen und eine kleine Rallye zu machen.

### Ideenwettbewerb Wasser Sparen

In der Maiausgabe unseres Pfarrbriefes hat die ökumenische Klimagruppe der evangelischen Gemeinden Bleidenstadt & Born und dem katholischen Kirchort St. Ferrutius zum Ideenwettbewerb Wasser Sparen eingeladen.

Da wir der Meinung sind, dass die Ressource Wasser einen wesentlichen Bestandteil zum Erhalt der Schöpfung darstellt, wollen wir die Zeit bis zur unserer Abschlussveranstaltung am 14.07.2023 im Alten Bahnhof nutzen um das Thema Wasser etwas weiter zu beleuchten.

Wie können wir uns den Wasserkreislauf ganz vereinfacht und kindgerecht vorstellen?

Wasser ist das Thema in heißen, trockenen Sommern.

Über 2/3 der Erdoberfläche ist mit Wasser bedeckt, aber wo kommt es her und wo geht es hin, wenn es doch mal regnet?

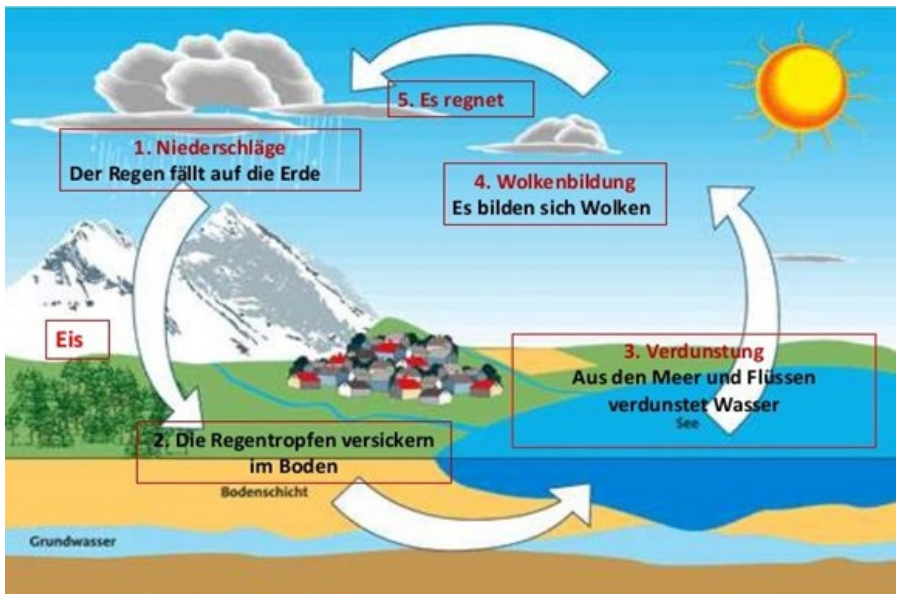
Wussten Sie/wusstet Ihr, dass es einen Weltwassertag gibt?

Um auf die große Bedeutung von Wasser hinzuweisen, beschlossen die UN schon 1993 jedes Jahr den 22. März als Weltwassertag zu deklarieren.

Damit soll sowohl der hohe Wert des Wassers gefeiert, als auch auf die anhaltende Wasserkrise hingewiesen werden.

In der nächsten Ausgabe wollen wir berichten, was an einem Weltwassertag so alles geschieht.

### *Wasserkreislauf*





## Nachlese

### Ökumenischer Familiengottesdienst an Ostermontag in St. Ferrutius

Erstmals haben wir unseren Familiengottesdienst an Ostermontag ökumenisch gefeiert. Nach der Betrachtung des Ostergartens, der in der Kinderkirche gestaltet wurde, haben wir die Geschichte der Emmausjünger gehört und überlegt, was dies für uns heute bedeutet.



Wir bedanken uns bei Pfarrer Albers und Tobias Schirmer, die mit uns gemeinsam diesen Gottesdienst vorbereitet haben. Die vielen Kinder konnten im Anschluss im Pfarrgarten Ostereier suchen. Im nächsten Jahr wollen wir gemeinsam in St. Peter den Ostermontag feiern.

## Nachlese

### Feier der Erstkommunion in St. Ferrutius.

Das Foto zeigt die 16 Kinder, die in der Kirche St. Ferrutius am 16. April das Sakrament der 1. Heiligen Kommunion empfangen haben.

Der Ortsausschuss St. Ferrutius bedankt sich recht herzlich bei Cläremie Kouchha, die mit Unterstützung von Christine Mest und Jörg Soltau die Kinder auf dieses Ereignis vorbereitet hat.

Ebenso bei Allen, die an der Vorbereitung, Gestaltung und Durchführung der Feierlichkeiten mitgewirkt haben.



## Aus dem Kirchort St. Johannes Nepomuk

### Familiengottesdienst in St. Johannes Nepomuk

Am Samstag, dem 3. Juni, feiern wir um 18.00 Uhr in St. Johannes Nepomuk wieder eine Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst. Im Anschluss daran sind alle Besucherinnen und Besucher wieder herzlich zu einem kleinen gemütlichen Dämmerstapfen eingeladen.

### Erneute Hilfsaktion von „Nepomuks Quilterinnen“

Im Februar dieses Jahres kam die Enkeltochter einer Angehörigen unserer seit vielen Jahren bestehenden Patchworkgruppe „Nepomuks Quilterinnen“ in einer Klinik in Hanau zwei Monate zu früh auf die Welt.

Auf Fotos konnten die Quilterinnen die Entwicklung und die Fortschritte des Mädchens verfolgen. Dabei mussten sie zu ihrem Schreck feststellen, dass die kleine Kämpferin in einen „fremden“ Babyquilt gewickelt war. Schnell entstand bei den Damen die Idee, neue Quilts zu nähen und der Neugeborenenstation der Klinik zu spenden.



Den Wünschen der Säuglingsschwester entsprechend entstanden 25 Quilts für kleine Mädchen und Jungen. Auch Zwillingquilts standen auf der Wunschliste.

Die Babydecken bekommen die Kleinen zur Geburt. Sie werden für die Dauer ihres Krankenhausaufenthalts genutzt und können bei der Entlassung mit nach Hause genommen werden.

Die Quilterinnen bedanken sich ganz herzlich bei der Belegschaft der Neonatologie des Stadtklinikums Hanau, die sich hochprofessionell und behutsam um die neuen Erdenbürgerinnen und -bürger kümmert. Und sie wünschen den Babys und ihren Eltern viel Glück, Gesundheit, Liebe, Geborgenheit und Gottes Segen zum Start in das Leben.

## Aus dem Kirchort Herz Mariae

### Mittwochstreff der Senioren

Bei den nächsten beiden Treffen gibt es folgendes Programm:

- 14. Juni: „*Erste Hilfe bei kleinen und großen Wunden*“ mit *Brigida Leisering*
- 28. Juni: „*Wir singen mit Herrn Grolig*“ (Akkordeon)

Beginn ist wie immer um 15:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen.



## Pfarramt Heilige Familie Untertaunus

Kirchstraße 7, 65307 Bad Schwalbach

Fon: 06124 72370

Mail pfarrei@heiligefamilie.info

www.heiligefamilie.net

geöffnet montags von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr  
 dienstags von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr  
 mittwochs von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr  
 donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr  
 freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr

---

### Pastoralteam der Pfarrei

- Pfarrer Stefan Schneider 06124 723712  
pfarrerschneider@gmail.com
- Kooperator P. Gino George CMI 0157 71818420  
ginovengooran@gmail.com
- Pastoralpraktikant P. Jinoo Vinsent CMI 0178 7309472  
cjobcmi@gmail.com
- Diakon Kristof Windolf 0157 88230549  
k.windolf@heiligefamilie.net
- Gemeindereferentin Monika Dirksmeier 0160 90214379  
moni.dirksmeier@arcor.de
- Gemeindereferentin Cläremie Kouchha 0177 5180856  
kouchha@nepomuk.org
- Pastoralreferentin Ines Portugall 06124 723714  
i.portugall@heiligefamilie.net
- Pastoralreferent Benedikt Berger 0175 8511399  
b.berger@sanktelisabeth.net
- Pastoralreferent Dr. Michael Graf 0171 5420256  
dr.michaelgraf@t-online.de
- Pastoralreferent Peter Schwaderlapp 06124 723729  
p.schwaderlapp@heiligefamilie.net
- Pastoralreferent Tobias Schirmer 0176 64009270  
t.schirmer@heiligefamilie.net